

## **Postulat Kaufmann: Sponsoring Partner für das Schappe Süd zum Zweiten**

**Eingang: 16. Juni 2015**

**Zuständiges Departement: Baudepartement**

### **Überweisung**

An der Sitzung des Einwohnerrates vom 24. September 2015 wurde das Postulat Kaufmann Nr. 184/2015 dem Gemeinderat zur Berichterstattung überwiesen.

### **Bericht**

Der Gemeinderat wurde in der Zwischenzeit in verschiedenen Bereichen aktiv, wie externe Gelder in das Projekt Schappe Süd fliessen können:

#### **Inventarisierung der Infrastruktur Pilatus-Saal und Scala**

Mobiliar und Einrichtungen der beiden Veranstaltungssäle Pilatus und Scala wurden in einem Inventar erfasst. Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Mitgliedern der Nutzerkommission Schappe Süd sowie dem Saalwart entschied über die Weiterverwendung der inventarisierten Gegenstände. Das meiste Material wird in der Schulanlage Meiersmatt zwischengelagert und in der Schappe Süd nach Inbetriebnahme wieder eingesetzt. Das Material ohne Weiterverwendung durch die Gemeinde wurde öffentlich zum Kauf angeboten. Insbesondere für die Scala-Sitze bestand eine sehr grosse Nachfrage. Es hätten ca. 300 Sessel verkauft werden können, zum Verkauf standen nur 120 der ursprünglich 200 Sitze zur Verfügung (bei der Demontage musste jeweils der mittlere Sitz entfernt werden). Bei den weiteren zum Verkauf angebotenen Gegenständen war die Nachfrage eher gering. Insgesamt wurde aus dem Inventarverkauf ein Ertrag von Fr. 4'120.00 erzielt. Die Gemeinde hat dafür ein separates Buchungskonto eröffnet, auf dem allfällig weitere Spenden- und Spezialerträge verbucht werden. Aus diesem Konto sollen spezielle Anschaffungen für den Veranstaltungssaal Schappe Süd finanziert werden.

#### **Mitfinanzierung von Infrastruktur durch Vereine**

Der Probesaal mit einer Fläche von 136 m<sup>2</sup> neben dem Foyer des Veranstaltungssaals Schappe Süd wird von Montag bis Freitag ausschliesslich den Vereinen Harmoniemusik (HAMU), Feldmusik (FMK) und Jugendblasorchester (JBO) sowie der Musikschule zur Verfügung stehen. Am Wochenende und während Schulferien kann der Raum für Veranstaltungen im Saal dazugemietet werden. Als Gegenleistung für das fast ausschliessliche Benützungsrecht beschaffen die Blasmusikvereine durch sie genutzte Infrastrukturen. Es sind dies: Akustikvorhänge, Audio- und Videoanlage, separate Schränke, eine Vorrichtung für die Raumunterteilung und weitere für die Proben notwendigen Mobilien und Geräte.

### **Subventionen Denkmalpflege und Energiemassnahmen**

Beim Teilprojekt Jugend/Kultur/Gewerbe Schapp Süd ist mit Subventionen der Denkmalpflege sowie für Energiemassnahmen zu rechnen. Die Beiträge sind beantragt, aber noch nicht definitiv zugesichert.

### **Weitere Sponsoringmassnahmen bis zur Inbetriebnahme der Schappe Süd**

Der Gemeinderat sowie das federführende Baudepartement sind aktuell mit der Entwicklung der Teilprojekte von „Zukunft Kriens – Leben im Zentrum“ sehr intensiv beschäftigt. Das Teilprojekt Schappe Süd ist mit Baubeginn im Juni 2016 das letzte Zentrumsprojekt, dessen Bauarbeiten nun gestartet werden. Der Gemeinderat und die Nutzerkommission sind an der Ausarbeitung des Betriebs- und Nutzungskonzepts sowie an der Überarbeitung des Saalgebührenreglements. Die Finanzierung von Ausstattungen ist Teil dieser Arbeiten. Die Sponsoringfrage wird neben den oben beschriebenen Massnahmen bei der weiteren Planung der Ausstattungen der Räume ein Thema bleiben, möglicherweise sogar über die Betriebsaufnahme hinaus. Die Gemeinde durfte bereits eine Spende in der Höhe von Fr. 5'000.00 entgegennehmen. Diese Spende wird wie die Einnahmen aus dem Verkauf der Scala-Sessel für die Ausstattung des Veranstaltungssaals eingesetzt.

### **Erledigung**

Da der Gegenstand des Postulats im Kompetenzbereich des Gemeinderates liegt, gilt es mit diesem Bericht als erledigt.

Kriens, 13. April 2016